



Architekturgeschichtliche Erkundung

Die Architektur im Blut

Bauten der dritten
Generation Böhm

21. November 2019 (Do.)

Einladung

Seit nunmehr 100 Jahren gelten die Vertreter der Architektendynastie Böhm als Kapazitäten in der Entwicklung des katholischen Sakralbaus. Aber auch im Profanbau hat die Familie seit dem Wirken der zweiten Generation Entscheidendes geleistet. Wie bereits Großvater und Vater, baut die Enkelgeneration sensibel auf dem familiär Hergebrachten auf und entwickelt dennoch ein eigenständiges Œuvre. Die autonome Verbindung von Respekt und Eigenständigkeit gegenüber dem Werk der jeweiligen Vätergeneration ist Kennzeichen der enormen Qualität der Bauten der Böhms. Stephan (geb. 1950), Peter (geb. 1954) und Paul (geb. 1959) hatten sich schon früh für ein Architekturstudium entschieden. Markus Böhm (geb. 1953) arbeitete zunächst als Informatiker, bis er sich 1993 als Architekturmaler selbstständig machte.

Zu dieser Erkundung mit Herrn Juraschek-Eckstein laden wir Sie herzlich ein!

Anne-Katrin Kleinschmidt
Referentin Erkundungen und Kulturformate

Programm

Donnerstag, 21. November 2019

- 8.15 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
- 9.00 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse

Von Generation zu Generation

Das von Dominikus Böhm 1929 im Bauhaus-Stil gestaltete Haus des Internationalen Kolpingwerkes erweiterte Sohn Gottfried in den 1970er-Jahren um einen Sichtbetonbau. Von Markus Böhm stammt die Ausmalung des Eingangsbereichs. Die WDR-Arkaden sind ein Werk Gottfried Böhms in Zusammenarbeit mit seiner Gattin Elisabeth und Sohn Peter.

Paul Böhm

Das von Paul Böhm aus hellem, aufgerautem Sichtbeton gestaltete Seminargebäude der Universität Köln ist mit seinen offenen und geschlossenen Flächen klar strukturiert. 2011 wurde der Bau als Beitrag zur Architekturbiennale São Paulo ausgewählt.

Stephan Böhm

Stephan Böhms Bauten sind jeweils sehr eigenständige, individuelle Arbeiten. In der plastischen Auffassung von Fassaden und Gesamtvolumina sowie in den am Außenbau geführten Erschließungswegen ist aber eine Gesamtlinie seines Schaffens zu erkennen. Dies zeigen Feuerwache und das Führungs- und Schulungszentrum der Berufsfeuerwehr in Köln.

Hinweise

13.15 Uhr Mittagessen im Restaurant
DEUTZER Brauhaus in Köln

Peter Böhm

Die architektonische Sorgfalt bei der Gestaltung der Erschließungswege sowie der Hang zum gekuppelten Zentralbau, ein Merkmal aller Böhm-Generationen, sind zentrale Elemente der 1996-98 erbauten Köln-Arena und des Stadthauses. Mit dem Bau des Rathauses (1997-1999) und des Quartier Chronos (1999-2001) auf dem Gelände der ehemaligen Waagen-Fabrik in Hennef gelangen Peter Böhm preisgekrönte Lösungen.

18.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

19.30 Uhr voraussichtliche Ankunft in
Bensberg

*Änderungen im Programm und in der Organisation
bleiben vorbehalten.*

Leitung

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
Kunsthistoriker und Germanist

Programmhinweis

KulturExpress

„Making Van Gogh“

Der Maler und seine Rezeption in Deutschland

16. Januar 2020 (Do.)

Städel Museum, Frankfurt am Main

Leistungen

Der Preis für die Architekturgeschichtliche Erkundung **Die Architektur im Blut** beträgt 119,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant DEUTZER Brauhaus;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir bevorzugt gerne online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 12. September 2019